

HAMBURGER ABENDBLATT und Zeitschriften der FUNKE MEDIENGRUPPE in Hamburg ziehen um

Neuer Verlagsstandort liegt im Herzen der Innenstadt am Großen Burstah

ESSEN / HAMBURG, 11.08.2014. Das HAMBURGER ABENDBLATT sowie die Programm- und Frauenzeitschriften der FUNKE MEDIENGRUPPE in Hamburg ziehen um. Die neue Adresse wird der Große Burstah 18-30. Die Medientitel beziehen dort einen Neubau in unmittelbarer Nähe zum Hamburger Rathaus und der Handelskammer. Damit sind sie künftig noch näher am politischen, wirtschaftlichen, kulturellen und gesellschaftlichen Geschehen in Hamburg.

„Für das HAMBURGER ABENDBLATT ist die Lage im Herzen der Hamburger Innenstadt Chance und Verpflichtung zugleich, als Tageszeitung noch näher am Puls der Stadt zu sein und die führende Marktposition in Hamburg weiter auszubauen. Die zentrale Lage bietet Redaktion wie Verlag optimale Voraussetzungen, noch enger mit Lesern und Werbekunden in Kontakt zu kommen. Wir freuen uns sehr auf unseren neuen Standort“, sagt Frank Mahlberg, Verlagsgeschäftsführer HAMBURGER ABENDBLATT / BERLINER MORGENPOST.

„Wir freuen uns sehr, dass wir in unserer Heimatstadt Hamburg den Standort gefunden haben, der zu unseren großen Zeitschriftenmarken perfekt passt. Das ist eine gute Voraussetzung, um gemeinsam mit unseren Münchener Kollegen unsere Nummer-1-Positionen in den Märkten zu festigen und neue erfolgreiche Zeitschriftentitel zu lancieren“, sagt Jochen Beckmann, Verlagsgeschäftsführer Programm- und Frauenmedien.

Bislang sitzen das HAMBURGER ABENDBLATT sowie die Programm- und Frauenzeitschriften in Hamburg noch im Gebäude der Axel Springer SE. Der Umzug der Mitarbeiter aus Redaktionen und Verlag ist für das Frühjahr 2015 geplant. „Wir sind da, wo wir hingehören, im Zentrum der Medienstadt Hamburg“, sagt Manfred Braun, Geschäftsführer der FUNKE MEDIENGRUPPE. „Ich freue mich für die Kolleginnen und Kollegen in Hamburg.“

Die FUNKE MEDIENGRUPPE ist auf dem Weg, das beste Medienhaus in Deutschland zu werden. Der Fokus liegt auf zwei Geschäftsfeldern: Regionalmedien sowie Frauen- und Programmzeitschriften. Mehr als 1.500 Journalisten und rund 4.000 „Medienmacher“ arbeiten bei FUNKE. In Deutschland gibt das Unternehmen Tageszeitungen in Berlin, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Thüringen heraus, darunter „Berliner Morgenpost“, „Braunschweiger Zeitung“, „Hamburger Abendblatt“, „Westdeutsche Allgemeine Zeitung“ und „Thüringer Allgemeine“. Im Magazinbereich gehört FUNKE zu den größten Anbietern. Zum Portfolio zählen Titel wie „Hörzu“, „Gong“, „TV Digital“, „die aktuelle“, „Frau im Spiegel“ oder „Bild der Frau“. Hinzu kommen zahlreiche Tier-, Rätsel-, Spezialzeitschriften und Lebensart-Magazine. An allen ihren Tageszeitungsstandorten gibt die FUNKE-Gruppe die jeweils führenden Anzeigenblätter heraus. In NRW hält FUNKE Mehrheitsbeteiligungen an lokalen Radiosendern. Darüber hinaus ist das Unternehmen auch auf dem österreichischen Zeitungsmarkt engagiert („Kronen Zeitung“, „Kurier“).